

Männer: Bauchdeckenstraffung bei Männern

Auch die meisten **Männer** legen einen großen Wert auf ein gepflegtes und durchtrainiertes Äußeres. Dabei spielt ein schöner flacher und **straffer Bauch** eine sehr große Rolle und gibt den Ausdruck von **Männlichkeit** und Fitness. Da sich eine erschlaffte **Bauchdecke** oder ein Hängebauch meistens nicht durch regelmäßigen Sport und Diäten optimieren lassen ist eine **Bauchdeckenstraffung** in diesen Fällen eine gute Alternative um den **Bauch** wieder schön aussehen zu lassen. Die Voraussetzung für eine **Bauchdeckenstraffung** ist, dass der Patient mindestens 18 Jahre alt sein muss. Die Behandlung wird unter einer Vollnarkose durchgeführt und dauert zwischen 1 und 3 Stunden. Außerdem muss der Patient in der Regel 1 bis 3 Tage stationär im Krankenhaus bleiben. Nach etwa 5 Tagen kann die Dusche wieder benutzt werden und nach ca. 6 Wochen darf auch wieder Sport betrieben werden.

Vorbereitungen

Das wichtigste einer solchen Behandlung ist das vorherige durchgeführte Beratungsgespräch, wobei der behandelnde Facharzt eine ausführliche Anamnese aufnimmt. Dabei werden unter anderem bekannte Unverträglichkeiten, Allergien und Vorerkrankungen erfasst. Der Arzt zeigt Ihnen in der Regel bei diesem Beratungsgespräch Resultate einer **Bauchdeckenstraffung** anhand Fotos und Bilder. Auch von Ihnen wird der Arzt ein Foto machen, um den Vorher–Nachher–Effekt festzuhalten und Sie zusätzlich noch vermessen. Zudem wird der Vorgang des Eingriffes genauestens mit Ihnen besprochen.

Es ist für den Betroffenen sehr wichtig zu wissen, dass vor einer **Bauchdeckenstraffung** keine allzu große Gewichtsabnahme erfolgt, da sich dies negativ auf das Immunsystem und auf den Stoffwechsel auswirken kann. Auch sollte sich der Patient nicht einseitig ernähren, da es dadurch zu Mangelerscheinungen kommen kann und somit die Wundheilung beeinträchtigt und verzögert. Aus dem selben Grund sollte der Patient mindestens 2 Wochen vor dem Eingriff auf Nikotin und Alkohol verzichten. Außerdem ist es von Vorteil, wenn der Betroffene über einen guten Fitnesszustand verfügt um die allgemeinen Risiken so gering wie möglich zu halten.

Behandlung

Eine **Bauchdeckenstraffung** wird normaler Weise nur stationär unter einer Vollnarkose durchgeführt. Aber man kann bei einem guten gesundheitlichen Zustand das Krankenhaus nach 1 bis 3 Tagen wieder verlassen. In manchen Fällen kann jedoch auch eine geringe Entfernung von Haut und Unterfettgewebe ausreichend sein, um das gewünschte Resultat zu erzielen. Dies kann jedoch in der Regel unter einer örtlichen Betäubung erfolgen, wobei dann eine größere Menge von einem Betäubungsmittel in die Bauchdecke gespritzt wird.

Methoden einer Bauchdeckenstraffung

Je nachdem wie das Ergebnis hinterher aussehen soll und wie das Ausmaß des behandelnden Bauches ist, entscheidet der Facharzt zwischen 3 gängigen Methoden:

- Komplette Bauchdeckenstraffung
- Endoskopische Bauchdeckenstraffung
- Kleine Bauchdeckenstraffung

Komplette Bauchdeckenstraffung

Bei einer kompletten **Bauchdeckenplastik** entfernt der behandelnde Arzt aus dem Unter- bzw. Mittelbauchbereich die überschüssige Haut und Fettgewebe. Dabei wird oberhalb der Schamgrenze ein Schnitt von dem einen Beckenknochen zum anderen getätigt. Auch der

Männer: Bauchdeckenstraffung bei Männern

Bauchnabel wird von dem umliegenden Gewebe gelöst. Nun beginnt der Arzt den Hautfettmantel oberhalb der Schamgrenze zu lösen und die Muskeln in zwei Etappen zu straffen. Außerdem wird überschüssige Haut entfernt und schließlich die übrigbleibende **Haut** straff über die Bauchdecke zu legen. Dabei wird noch der Bauchnabel neu positioniert. Bei dieser Methode ist es möglich die gewölbte Bauchmuskulatur unter der straff angelegten Haut hervorzuheben. Für die nächsten 12 bis 24 Stunden wird eine Drainage gelegt, damit Wundsekrete und Blut sicher abfließen kann. Anschließend wird ein Wundverband angelegt.

Endoskopische Bauchdeckenstraffung

Diese Methode wird angewendet, wenn bei dem Patienten keine Hautlappen entfernt werden müssen, sondern nur eine Straffung der **Bauchdecke** vorgenommen werden soll. Dabei wird ein sehr kleiner Schnitt an der Schamhaarbegrenzung gemacht um dann mit einem Endoskop die beiden längs laufenden Bauchmuskeln zu behandeln. Meistens wird dieser Eingriff auch ambulant durchgeführt.

Kleine Bauchdeckenplastik

Bei der **kleinen Bauchdeckenplastik** wird ebenso ein kleiner Schnitt an der Schamhaarbegrenzung vorgenommen, um dann das Gewebe zwischen der Schnitlinie und dem Bauchnabel zu straffen. In der Regel kann dabei der Bauchnabel an seiner Position bestehen bleiben. Danach wird das gestraffte Gewebe vernäht und schließlich einen Wundverband angelegt. In jedem Fall sollte bei einer **Bauchdeckenstraffung** darauf geachtet werden, dass die Narben einen ästhetischen Verlauf mit sich bringen. Dass bedeutet, dass hinterher die Narben durch die Badehose oder ähnliches verdeckt wird. Welche Behandlungsmethode letztendlich angewendet, wird der Arzt individuell in dem Vorgespräch entscheiden.

Ziel einer Bauchdeckenstraffung

Das Ziel einer **Bauchdeckenstraffung** ist es, dass die überschüssigen bzw. erschlafften Hautlappen am **Bauch** entfernt werden und danach die **Haut** straff an das Bindegewebe gelegt wird, sodass die Silhouette fester und flacher wird. In vielen Fällen wird eine **Bauchdeckenstraffung** nach einer größeren Gewichtsabnahme durchgeführt, wenn sich, selbst durch regelmäßigem Sport, die Haut und die **Bauchdecke** nicht mehr ausreichend zurückbilden konnte. Bestehen noch einige Fettpölsterchen, so kann eine **Bauchdeckenstraffung** in Kombination mit einer **Fettabsaugung** zum gewünschten Erfolg verhelfen. Genauso gut kann es aber bei einer **Fettabsaugung** zu einer Entstehung von überschüssigen Hautlappen kommen, sodass anschließend sofort eine Bauchdeckenstraffung durchgeführt wird.

Nachsorge

Generell ist keine medizinische Nachsorge nötig. Sind allerdings Komplikationen aufgetreten, so ist der Gang zum behandelnden Arzt unumgänglich.

Generell sollte der Patient 6 Wochen nach der Behandlung auf körperliche Anstrengung bzw. sportliche Betätigungen verzichten, vor allem, wenn die Bauchmuskeln dabei genutzt werden. Dennoch sollte frühzeitig mit leichten Bewegungen angefangen werden, um das Thrombose - Risiko so gering wie möglich zu halten.

Männer: Bauchdeckenstraffung bei Männern

Mögliche Risiken

Wie bei jeder anderen chirurgischen Behandlung auch, können die möglichen Risiken nicht vollständig ausgeschlossen werden. Auftreten können Infektionen, Thrombosen, Reaktion oder eine Unverträglichkeit der Narkose oder ähnliches. Wurde der behandelnde erfahrene Facharzt jedoch gut ausgewählt, der seine Arbeit gut macht, so verringert sich das Risiko erheblich.

Eindeutige ID: #1028

Verfasser: admin

Letzte Änderung der FAQ: 2011-06-30 16:04